



Beate Kohler und Armin Lude
Nachhaltigkeit erleben
Praxisentwürfe für die Bildungsarbeit in Wald und Schule

ISBN 978-3-86581-222-3
224 Seiten, 16,5 x 23,5 cm, 34,90 Euro
oekom verlag, München 2010

©oekom verlag 2010
www.oekom.de

A. Einige Worte vorweg...

Die Idee, dieses Buch zu schreiben, keimte im Juni 2007. Zu diesem Zeitpunkt wurde der Ansatz der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) in der waldbezogenen Bildungsarbeit zwar bereits diskutiert, es fehlte jedoch an konkreten Umsetzungsvorschlägen für eine Bildungsarbeit im Wald. Dies führte zu einer Unsicherheit bei vielen in der waldbezogenen Bildungsarbeit tätigen Personen. Ein Blick auf bereits ausgezeichnete Projekte der UN-Dekade BNE bestätigt dies: Obgleich Forstleute zweifelsohne über eine ausgezeichnete Waldkompetenz verfügen, wurden nur wenige der ausgezeichneten waldbezogenen Projekte von ihnen initiiert (vgl. Kohler, Lude & Bittner, 2008, *AFZ / Der Wald*, 19: 1030-1032). So ergab sich aus der Notwendigkeit heraus der Ansatz, etwas zur Stärkung von BNE in der Waldpädagogik tun zu können und zu müssen.

Dabei wollten wir bewusst nicht den „klassischen“ Weg gehen und von BNE-Experten Materialien für die waldbpädagogische Praxis entwickeln lassen. Vielmehr wünschten wir uns einen Ansatz, in dem Waldpädagoginnen und Waldpädagogen mit ihrer Kompetenz und Erfahrung aus der Praxis auf Augenhöhe mit Experten aus der Wissenschaft zusammenarbeiten und so die Verbindung von Theorie und Praxis ermöglichen. Umso erfreuter waren wir, dass wir zwei Landesforstverwaltungen, den Landesbetrieb Hessen-Forst und die Landesforsten Brandenburg, für unser Vorhaben begeistern konnten. So wirkten als Praktiker der waldbezogenen Bildungsarbeit insgesamt 30 Försterinnen und Förster aus den beteiligten Forstverwaltungen mit. Die Wissenschaft war vertreten durch Dr. Beate Kohler vom *Institut für Forst- und Umweltpolitik an der Universität Freiburg* sowie durch Prof. Dr. Armin Lude, der *Biologie und ihre Didaktik an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg* lehrt.

Starke Partner und Stützen waren uns die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) sowie die Stiftung Hessischer Naturschutz (SHN) und der (damals noch existierende) Holzabsatzfonds (HAF), die gemeinsam das Projekt erst ermöglichten.

Basis des Projektes waren insgesamt neun aufeinander aufbauende Workshops. In den ersten drei Workshops wurden die Teilnehmer zu möglichen Inhalten und Methoden von BNE geschult. Um ein hohes Maß an Interdisziplinarität zu gewährleisten und den unterschiedlichen Ausprägungen der UN-Dekade gerecht zu werden, wurden in dieser Phase Experten für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung aus unterschiedlichen Disziplinen eingebunden. Sie ermöglichten den Teilnehmern über forstliche Denkmuster hinausgehende Einblicke in die BNE-Ansätze anderer Fachdomänen.



Unterstützt wurden wir von:

Dr. Alexander Bittner, *Deutsche Bundesstiftung Umwelt*
Jens Elmer, *Katholische Landjugendbewegung (Kljb) Paderborn*
Markus Hirschmann, *Institut für angewandte Kulturforschung (IFAK)*

Torsten Jens, *Naturschule Hessen*
Angelika Klamm, *Transfer21, Hessen*

Johannes Lange, *Schulwald Templin*
Berthold Langenhorst, *Naturschutz-Jugend Hessen*
Lukas Laux, *Nationalpark Bayerischer Wald*

Krystian Lembke, *Projektleitung im BNE-Projekt „Crossroads“*
Thorsten Ludwig, *Bildungswerk Interpretation, Werleshausen*

Bodo Marschall, *SaarForst*

Klaus Memmen, *Wassererlebnishaus, Fulda*

Prof. Dr. Uwe E. Schmidt, *Universität Freiburg*

Theodor Schmidtkunz, *Lernort Natur*

Hermann Schnorbach, *Transfer21, Hessen*

Mechtild Sörries, *Naturschutz-Jugend Hessen*

Andreas Tüllmann, *Ellen-Key-Gesamtschule, Berlin-Kreuzberg*

Dr. Brigitte Varchmin, *Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Schleswig-Holstein*

Hierauf aufbauend wurden Arbeitsgruppen gebildet und die Themenfelder identifiziert, zu denen die Teilnehmer „ihre“ Praxisentwürfe erarbeiten wollten. So entwickelten sich „Äste“ mit thematischen Verzweigungen, die in den folgenden Workshops von uns im Wachstum und der Wuchsrichtung unterstützt wurden. Hierbei wirkten auch Simone Tietz, Martin Duve, Bastian Kohlhaase, Lea Gatterdam, Kathrin Klöpfel, fünf Studenten des Lehramts Biologie an der *Universität Kassel*, mit.

Entstanden sind zwölf Praxisentwürfe für eine waldbezogenen BNE. Jeder Entwurf setzt sich aus einer Vorbereitungseinheit in der Schule, der (Haupt-)Aktion im Wald sowie einer Nachbereitung in der Schule zusammen und wurde in der Praxis erprobt und – wo nötig – überarbeitet.

Großartige Hilfe bei der Endredaktion leistete Heike Wefing-Lude. Mit Krystian Lembke hatten wir nicht nur einen außergewöhnlichen Referenten, sondern auch jemanden, der das grafische Layout des Buches engagiert in die Hand nahm. Annegret Dorn-Seifert übernahm das Lektorat und war uns damit eine wertvolle Stütze bei der Suche nach dem „Fehlerteufel“.





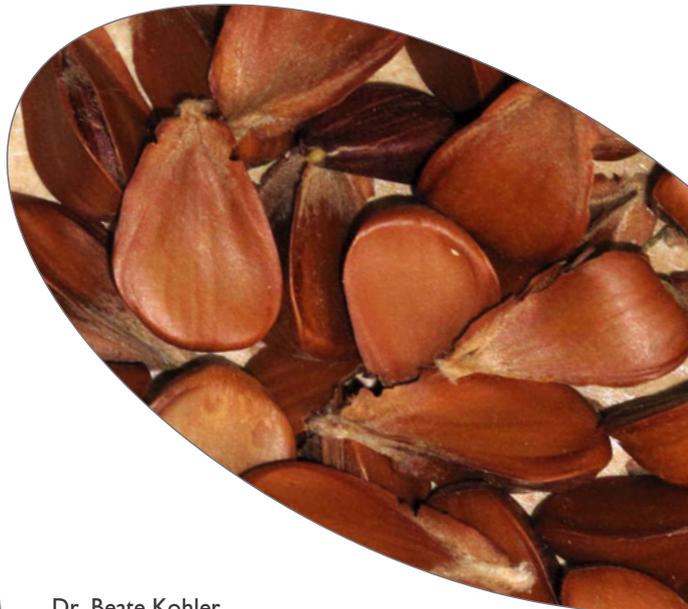
Die Früchte des Projektes finden Sie auf den nachfolgenden Seiten. Sie umfassen unterschiedlichste Nachhaltigkeitsthemen (z. B. Klima, Energie, Biodiversität, Wasser).

Auf der begleitenden CD sind weitere Materialien, die einen Einsatz in der Praxis erleichtern. Ausgedruckt umfassen sie mit mehr als 460 Seiten mehr Seiten als das Buch.

Wir als Herausgeber wünschen Ihnen als Leser viel Freude mit unserem Buch. Wenn Sie unsere Früchte (aus)probieren, so sind wir auch sehr am Ergebnis Ihrer „Verkostung“ interessiert.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen. Schreiben Sie uns klassisch postalisch oder modern im Internet auf unserer Webseite: www.nachhaltigkeiterleben.de.

Beate Kohler und Armin Lude



Dr. Beate Kohler
Institut für Forst- und Umweltpolitik
Universität Freiburg
Tennenbacherstr.4
D - 79106 Freiburg

Prof. Dr. Armin Lude
Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
Institut für Naturwissenschaften und Technik
Reuteallee 46
D - 71634 Ludwigsburg

